

STUDER REVOX

B126

Bedienungsanleitung
Operating Instructions
Mode d'emploi



Schützen Sie Ihr Gerät vor übermässiger Hitze und Feuchtigkeit. Stellen Sie es so auf, dass die Lüftungsschlitze nicht verdeckt werden.

GARANTIE

Bitte beachten Sie, dass die Garantie nur im Verkaufsland gültig ist. Ausserdem machen wir Sie darauf aufmerksam, dass die Garantie erlischt, wenn am Gerät unsachgemässe Eingriffe oder nicht fachmännische Reparaturen vorgenommen worden sind. Für in der Schweiz und in Österreich gekaufte Geräte gibt der Fachhändler die Garantiebescheinigung ab.

Bei den in Frankreich gekauften Geräten finden Sie die Garantiekarte in der Verpackung. Diese Karte muss von Ihrem autorisierten REVOX-Fachhändler vollständig ausgefüllt und unterschrieben werden.

In der Bundesrepublik Deutschland, den USA und den meisten anderen Ländern liegt den Geräten eine spezielle Garantieforderungskarte bei. Entweder befindet sich die Karte in der Verpackung oder in einer Plastiktasche an der Verpackungsaussenseite. Sollte diese Karte fehlen, wenden Sie sich an Ihr REVOX-Fachgeschäft oder an Ihre REVOX-Landesvertretung.

VERPACKUNG

Bewahren Sie die Originalverpackung auf. Bei einem Transport ist diese Spezialverpackung der beste Schutz für Ihr wertvolles Gerät.

Vorsicht: Das Gerät ist in ausgeschaltetem Zustand (STANDBY) nicht von der Stromzuführung getrennt.

Attention: Cet appareil n'est pas séparé du réseau lorsqu'il est déclenché (STANDBY).

Warning: This unit is not separated from the mains supply when switched off (STANDBY).

Attenzione: Questo apparecchio non è separato dalla rete quando l'interruttore è spento (STANDBY).

Precaución: Este aparato no está separado de la red cuando está apagado (STANDBY).

Waarschuwing: In uitgeschakelde toestand (STANDBY) is het apparaat niet gescheiden van de netspanning.

Advarsel: Apparaten er ogsaa hvis lukket (STANDBY) under strøm.

Huomio: Huolimatta siitä, että virta on katkaistu laitteesta (STANDBY), sitä ei ole eristetty sähköstä.

Forsiktig: Selvom strømmen ikke er på i apparatet (STANDBY), så er det ikke skilt fra strøm.

Varning: Oaktat om strömmen är avbruten i apparaten (STANDBY), så är den ändå kopplad med ström.

KAPITEL 1

Installation

Packungsinhalt	2
Aufstellen	2
Transportsicherung lösen	2
Sicherheitsbestimmungen	2

Inbetriebnahme

Netzspannung	3
Anschliessen	3
Einschalten	3

KAPITEL 2

Haupt-Tastenfeld

Übersicht der Funktionen	4
Anwahl von Musikstücken und Indizes	5
Pausenfunktion	5

KAPITEL 3

Neben-Tastenfeld

Sonderfunktionen:	
Suchbetrieb (SCAN)	6
AUTOSTOP und STOP	6
Endlosbetrieb (LOOP)	6
Anzeigefunktionen (DISPLAY)	7
Programmieren:	
Funktion der Programmtasten	8
Programmierbeispiele	
– Folge von Stücken (Tracks) programmieren	9
– Programm verändern	10
– Programm löschen	11
– Endlosprogramme	12
– Pausen programmieren	13
– Ausschalten des Gerätes programmieren	14
Programm abarbeiten	15

KAPITEL 4

Fehlerquellen

Mögliche Fehler und deren Behebung	16
--	----

Technischer Anhang

Infrarot-Fernbedienung B208	17
Digitalausgänge	18
Die Compact Disc	19
Technische Daten	20
Abmessungen	20

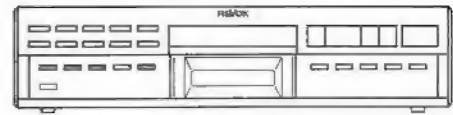
KAPITEL 5

Liste der Tastenfunktionen

Kurzbeschreibung aller Funktionen	21
Indexierte Gerätezeichnung	24
Audio-Blockschaltbild	25

Subject to change.
 Printed in Switzerland by WILLI STUDER AG
 Order number 10.30.0960 (Ed. 0988)
 Copyright by WILLI STUDER AG
 CH-8105 Regensdorf-Zurich

REVOX is a registered trade mark of
 WILLI STUDER AG Regensdorf.



PROGRAM [8]



Mit dieser Taste wird der Programmiermodus ein- bzw. ausgeschaltet. Bei aktiviertem Programmiermodus blinkt die Anzeige STEP [A] im Anzeigefeld; bei ruhender Anzeige wird ein Programm abgearbeitet.
Eine Programmeingabe ist grundsätzlich immer möglich, egal ob gerade eine CD abgespielt wird oder nicht. Nur darf im Programmiermodus keine Laufwerk-Funktionstaste gedrückt werden (Ausnahmen werden in den spezifischen Abschnitten erwähnt), da sonst der Programmablauf gestartet würde.

● STEP +/- [10/9]

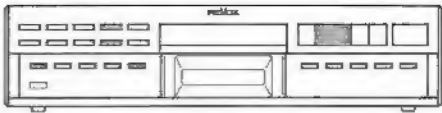


Diese Tasten erlauben ein Aufwärts- bzw. Abwärtsblättern in den 19 möglichen Programmschritten.
Sie ermöglichen auch das nachträgliche Editieren eines bestehenden Programmes.

● STORE [12]



Speicherlade-Taste. Sie muss nach jeder Programmschritt-Eingabe gedrückt werden. Damit wird der Programmschritt in den Speicher übernommen. Der nächste Programmschritt (STEP) wird angezeigt und kann eingegeben oder editiert werden.



Folge von Stücken (TRACKS) programmieren
(Die angegebene Reihenfolge – Track 4, 9 – ist als Beispiel gedacht)

● Taste PROGRAM [8] drücken



Der Compact Disc-Spieler wird dadurch in den Programmiermodus geschaltet. Der Schriftzug STEP [A] blinkt in der Anzeige, und darunter steht die Ziffer 1 für den 1. Programmschritt.

● Zifferntaste 4 drücken



Die Track-Anzeige im Feld [B] wechselt von 00 auf 04.

● Taste STORE [12] drücken



Die Eingabe wird abgespeichert. Die Programmschritt-Anzeige (STEP) springt von 1 auf 2 und zeigt damit an, dass jetzt der zweite Programmschritt eingegeben werden kann.

● Zifferntaste 9 drücken



Die TRACK-Anzeige im Feld [B] wechselt von 00 auf 09.

● Taste STORE [12] drücken



Die Eingabe wird abgespeichert und die STEP-Anzeige wechselt von 2 auf 3. In dieser Weise können bis zu 19 Programmschritte eingegeben werden, welche einzeln mit der Taste STORE abzuspeichern sind. Drücken der Taste PROGRAM [8] schaltet den CD-Spieler wieder in den normalen Abspielmodus zurück. Das eingegebene Programm bleibt gespeichert.

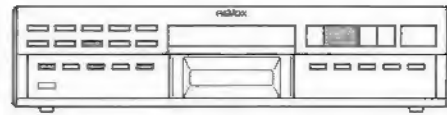
● Taste PLAY/NEXT [4] drücken
(falls der Programmiermodus nicht verlassen wurde)



Das Programm wird ab STEP 1 bis zum letzten programmierten Schritt abgearbeitet (Ausnahme: Endlosprogramme).

● Hinweis

Selbstverständlich kann diese Eingabeart auch vermisch mit den anderen, nachfolgend beschriebenen Eingabearten programmiert werden.



Neben-Tastenfeld

Programmierbeispiele

Programm verändern (Editieren)

● Taste PROGRAM [8] drücken



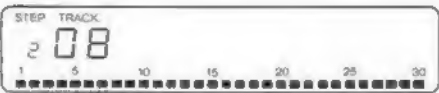
Der Compact Disc-Spieler wird in den Programmiermodus geschaltet. Der Schriftzug STEP [A] blinkt in der Anzeige, und darunter steht die Ziffer 1 für den 1. Programmschritt. Im Feld [B] des Anzeigefeldes ist der Inhalt des Programmschrittes sichtbar.

● Tasten STEP +/- [10/9] drücken



Mit der Taste "+" im Programm vorwärts "blättern", bis der Programmschritt in der Anzeige steht, der verändert werden soll. In gleicher Weise kann mit der Taste "-" rückwärts geblättert werden.

● Mit den Zifferntasten [7] gewünschtes Stück eintippen



Die vorherige Eingabe wird überschrieben.

● Taste STORE [12] drücken



Die neue Eingabe wird abgespeichert. Die Anzeige zeigt den nächsten Programmschritt, der ebenfalls überschrieben oder mit der Taste "+" übersprungen werden kann, usw.

● Taste PROGRAM [8] drücken



Drücken der Taste PROGRAM schaltet den CD-Spieler wieder in den normalen Abspielmodus zurück. Das Programm bleibt in der veränderten Form gespeichert.

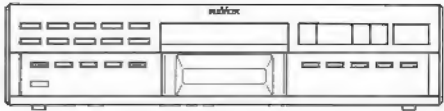
● Taste PLAY/NEXT [4] drücken (falls der Programmiermodus nicht verlassen wurde)



Das Programm wird ab STEP 1 bis zum letzten programmierten Schritt abgearbeitet (Ausnahme: Endlosprogramme).

Einzelne Titel im Programm löschen

Gehen Sie, wie oben beschrieben, zum Programmschritt, den Sie löschen wollen. Drücken Sie direkt STORE [12], und der Programmschritt wird mit "0" überschrieben. Die mit "0" überschriebenen Programmschritte werden beim Abarbeiten übersprungen.



Gesamtes Programm löschen

● Taste PROGRAM [8] drücken



Der Compact Disc-Spieler wird in den Programmiermodus geschaltet.

● Taste STORE [12] und PROGRAM [8] zusammen drücken



Die Taste STORE drücken und gedrückt halten, Taste PROGRAM gleichzeitig drücken.

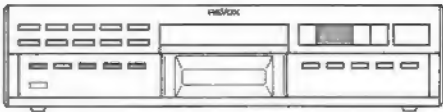
● Taste PROGRAM [8] drücken



Der CD-Spieler wird wieder in den normalen Abspielmodus zurückgeschaltet.

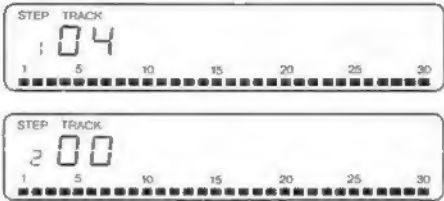
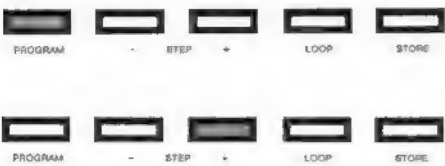
Hinweise:

- Wenn Sie ein neues Programm eingeben wollen, brauchen Sie das alte nicht zu löschen. Es wird einfach durch das neue Programm überschrieben.
- Bei Netzausfall wird ein gespeichertes Programm ebenfalls gelöscht.



Endlosprogramme

● Taste PROGRAM [8] drücken



Der Compact Disc-Spieler wird in den Programmiermodus geschaltet. Der Schriftzug STEP [A] blinkt in der Anzeige, darunter steht die Ziffer 1 für den 1. Programmschritt.

● Taste LOOP [11] drücken



An jeder Stelle im Programm (sinnvollerweise jedoch am Programmende) kann der Repeaterbefehl (LOOP) eingegeben werden. Er bewirkt, dass das Programm vom ersten Programmschritt an erneut abgearbeitet wird. Dieser Vorgang wiederholt sich endlos, bis das Programm abgebrochen wird.

● Taste STORE [12] drücken

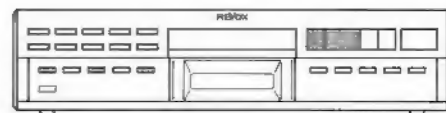


Die Eingabe wird abgespeichert. Die Anzeige zeigt den nächsten Programmschritt. Drücken der Taste PROGRAM [8] schaltet den CD-Spieler in den normalen Abspielmodus zurück. Das Programm bleibt gespeichert.

● Taste PLAY/NEXT [4] drücken
(falls der Programmiermodus nicht verlassen wurde)

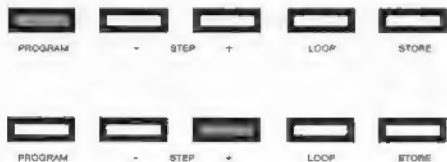


Das Programm wird ab STEP 1 abgearbeitet. Bei Erreichen des LOOP-Befehls springt das Programm zum STEP 1 zurück und wird erneut abgearbeitet, bis das Programm durch Drücken einer der Tasten STOP [18], LOAD [2] oder POWER [1] abgebrochen wird.



Pausen programmieren

● Taste PROGRAM [8] drücken



Der Compact Disc-Spieler wird in den Programmiermodus geschaltet. Der Schriftzug STEP [A] blinkt in der Anzeige, darunter steht die Ziffer 1 für den 1. Programmschritt.

● Taste PAUSE [5] drücken



An jeder Stelle im Programm kann der PAUSE-Befehl eingegeben werden. Er bewirkt, dass das Programm an dieser Stelle auf PAUSE schaltet.

● Taste STORE [12] drücken



Die Eingabe wird abgespeichert. Die Anzeige zeigt den nächsten Programmschritt. Drücken der Taste PROGRAM [8] schaltet den CD-Spieler wieder in den normalen Abspielmodus zurück. Das Programm bleibt gespeichert.

● Taste PLAY/NEXT [4] drücken
(falls der Programmiermodus nicht verlassen wurde)

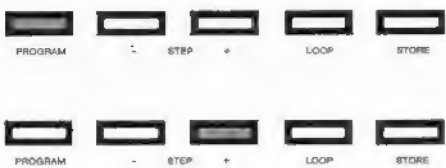


Das Programm wird ab STEP 1 abgearbeitet. Bei Erreichen des PAUSE-Befehls schaltet das Gerät auf PAUSE. Drücken der Taste PLAY/NEXT [4] hebt die PAUSE-Funktion wieder auf. Das Programm wird weiter abgearbeitet.



Ausschalten des Gerätes programmieren

● Taste PROGRAM [8] drücken



Der Compact Disc-Spieler wird in den Programmiermodus geschaltet. Der Schriftzug STEP [A] blinkt in der Anzeige, darunter steht die Ziffer 1 für den 1. Programmschritt.

● Taste POWER [1] drücken



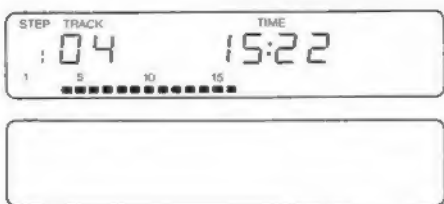
An jeder Stelle im Programm (sinnvollerweise jedoch am Programmende) kann der POWER OFF-Befehl eingegeben werden. Er bewirkt, dass das Programm an dieser Stelle selbstständig ausschaltet (Standby). Während der Programmeingabe wird das Gerät durch den ersten Druck auf die Taste POWER [1] nicht ausgeschaltet. In diesem Betriebszustand schaltet erst zweimaliges Drücken der POWER-Taste das Gerät aus.

● Taste STORE [12] drücken



Die Eingabe wird abgespeichert. Die Anzeige zeigt den nächsten Programmschritt. Drücken der Taste PROGRAM [8] schaltet den CD-Spieler wieder in den normalen Abspielmodus zurück. Das Programm bleibt gespeichert.

● Taste PLAY/NEXT [4] drücken
(falls der Programmiermodus nicht verlassen wurde)



Das Programm wird ab STEP 1 abgearbeitet. Bei Erreichen des POWER OFF-Befehls schaltet sich das Gerät selbst aus (STAND BY). Alle weiteren Programmschritte werden nicht mehr berücksichtigt. (Das Gerät kann sich nicht selbst einschalten!)



Ein bereits im Speicher vorhandenes Programm kann aufgerufen und abgearbeitet werden.

● Taste PROGRAM [8] drücken



Das gespeicherte Programm wird aufgerufen.

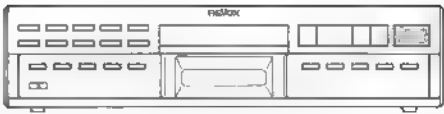
● Taste PLAY/NEXT [4] drücken



Das Programm wird ab STEP 1 sofort abgearbeitet.

Fehlerquellen

Mögliche Fehler und ihre Behebung



● Keine Funktion



Standby-Anzeige leuchtet nicht, beim Einschalten leuchtet das Anzeigefeld nicht:

- Kontrollieren Sie das Netzkabel.
- Prüfen Sie, ob die Steckdose in Ordnung ist, indem Sie zur Probe ein anderes Gerät daran anschliessen.
- Lassen Sie Ihren REVOX-Fachhändler die Sicherungen Ihres Gerätes kontrollieren.

● CD wird nicht abgespielt

- Prüfen Sie, ob die Compact Disc richtig, das heisst mit der bedruckten Seite nach oben, eingelegt ist.
- Ursache kann auch eine beschmutzte, mechanisch beschädigte oder den CD-Spezifikationen nicht entsprechende CD (Herstellungsfehler) sein. Versuchen Sie zuerst, ob sich eine andere CD abspielen lässt.

Mit der REVOX Infrarot-Fernsteuerung B208 können alle neueren REVOX-Geräte mit IR-Empfänger bequem vom Hörplatz aus bedient werden.

Damit der IR-Empfänger des B126 erkennt, dass ein ausgesendeter Befehl ihm gilt, muss die * -Taste gedrückt sein, während eine der anderen Funktionstasten betätigt wird (Ausnahme: Die Funktion P/NEXT ist direkt anwählbar).

Jeden empfangenen Befehl quittiert der CD-Spieler durch Aufleuchten der roten LED im IR-Empfängerfenster.

Im nebenstehenden Bild sind die zur Bedienung des CD-Spielers benötigten Tasten mit der gleichen Numerierung versehen wie die Tasten auf dem Ausklappblatt am Ende dieser Bedienungsanleitung. Tasten, die mit der gleichen Nummer bezeichnet sind, lösen auch die gleiche Funktion aus.

● Einschalten:

Der CD-Spieler kann durch die Zifferntasten 0 bis 9, die Taste P/NEXT oder die Taste ⏸ (Pausenfunktion) – jeweils bei gedrückter Taste * – eingeschaltet werden (Ausnahme P/NEXT).

● Stoppen des CD-Spielers:

Drücken Sie * und gleichzeitig ENTER.

● Ausschalten der ganzen REVOX-Anlage:

POWER OFF drücken.

● Pause:

Drücken Sie * und gleichzeitig ⏸.

● Suchlauf:

Drücken Sie * und gleichzeitig ▶ oder ◀. Halten Sie diese Tasten gedrückt, so erfolgt ein kontinuierlicher Suchlauf vor- oder rückwärts.

● Indexsprung:

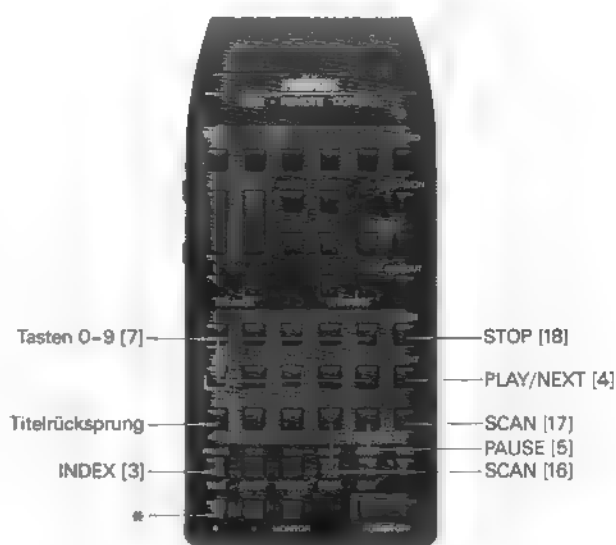
Gleichzeitiges Drücken der Tasten * und SCAN ▶ veranlasst den Laserabtaster, zum nächsten Index zu springen. Ist die eingelegte CD nicht indexiert, erfolgt der Sprung zum nächsthöheren Stück (Track).

● Index-Direktwahl:

Drücken Sie * und halten Sie diese Taste gedrückt. Geben Sie den gewünschten Index mit den Zifferntasten 0 bis 9 ein und drücken Sie dann SCAN ▶. Lassen Sie erst jetzt die Taste * los.

● Titel-Rücksprung:

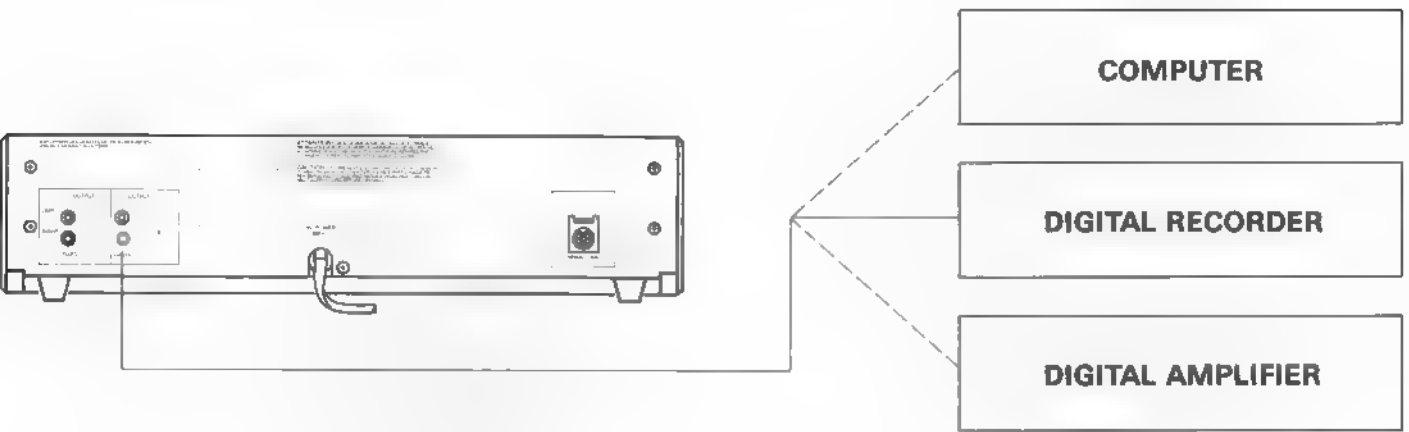
Gleichzeitiges Drücken der Tasten * und SCAN ◀ veranlasst den Laserabtaster, zum letzten Musiktitel (Track) zu springen.



Weitere Angaben über die IR-Fernbedienung REVOX B208 entnehmen Sie bitte der detaillierten Bedienungsanleitung, die mit der Fernbedienung mitgeliefert wird.

Die beiden Ausgänge DIGITAL OUTPUT 1 und 2 [21] stellen die gesamte auf der CD gespeicherte Information zur Verfügung. Zusätzlich zu den Musikdaten beider Kanäle werden auch alle Sub-code-Informationen seriell ausgegeben.

Die beiden Ausgänge sind parallel geschaltet und von der übrigen Schaltung durch einen Trenntransformator galvanisch getrennt.



Wissenswertes über die Compact Disc

Die 5 km lange "Informationsrinne" einer Compact Disc enthält ein komplexes Digitalsignal: Alternierend angeordnete, digitale Werte aus zwei Tonkanälen tragen die Musikinformation. Untergeordnete Informationen für die Anzeige der Stücke (Track, Index), Abspielzeit etc. sind ebenfalls in dieser "Informationsrinne" enthalten.

Auf der Compact Disc sind diese Informationen in einer hauchdünnen Aluminiumschicht gespeichert. Die digitalen Informationen sind in Form von Vertiefungen in die Schicht eingeprägt. Das Abtasten erfolgt mit einem Laserstrahl, dessen reflektiertes Licht von Lichtempfängern (Fotodioden) in elektrische, digitale Signale umgesetzt wird.

Das gewonnene Gesamtsignal wird in Musik- und Informationsdaten getrennt und überprüft. Fehlerhafte oder fehlende Daten werden von einem leistungsfähigen Fehlererkennungs-System korrigiert oder ergänzt. Fehlende Daten (z. B. durch Kratzer verursacht) werden durch Interpolation (Mittelwert aus der Abtastung vor und nach dem Fehler) ersetzt. Treten solche Fehler zu häufig auf, können sie nicht mehr korrigiert werden. In diesem Fall wird der Ausgang stummgeschaltet.

Struktur der Compact Disc

Die maximale Spielzeit einer Compact Disc beträgt 74 Minuten. Um ein einzelnes Stück oder eine Passage schnell aufzufinden, sind entsprechende Informationen mit aufgezeichnet.

- Einzelne Stücke sind auf der Compact Disc durch kurze Pausen voneinander getrennt und werden mit TRACK bezeichnet.
- Einzelne Sätze oder Abschnitte (meist bei klassischen Werken) innerhalb eines Stückes werden von einigen Herstellern mit Indices (INDEX) versehen.
- Jede Compact Disc ist zudem in Minuten und Sekunden unterteilt. Eine beliebige Stelle kann sekundengenau angefahren werden und bleibt jederzeit reproduzierbar.

Es werden zwei Zeiten unterschieden:

DISC-TIME: Abspieldauer in Minuten und Sekunden seit Disc-Anfang.

TRACK-TIME: Abspieldauer in Minuten und Sekunden seit Stück- (TRACK-) Anfang.

Alle diese Informationsdaten sind vom CD-Hersteller definiert und in die "Informationsrinne" mit eingegeben worden. Sie sind somit vom Abspielgerät unabhängig und können nicht verändert werden.

Handhabung und Pflege der Compact Disc

Die Handhabung der Compact Disc ist bedeutend einfacher und problemloser als die einer herkömmlichen Langspielplatte. Trotzdem müssen bei der Handhabung einige Punkte unbedingt beachtet werden. Dazu ist es notwendig, den Aufbau der Compact Disc zu kennen.

Der eigentliche Informationsträger, die hauchdünne Aluminiumschicht, wird auf eine relativ starke, lichtdurchlässige Trägerschicht aufgetragen. Auf die Aluminiumschicht wird später das Label (Etikette) aufgedruckt.

Obwohl die Compact Disc durch die Trägerschicht hindurch abgetastet wird, ist die für Kratzer empfindlichste Seite die bedruckte Seite, da Farbe und Lack hier der einzige Schutz der hauchdünnen Aluminiumschicht sind. Auf der bedruckten Seite kann ein Kratzer den Abspielvorgang stören oder gar verunmöglichen, während er sich auf der Abtastseite kaum bemerkbar macht. Der Abstand der "Informationsrillen" auf der Compact Disc beträgt nur 1,6 µm und die mittlere Bitlänge ca. 2 µm (Tausendstel-Millimeter). Wenn man sich diese Größenordnung vorstellt (ein menschliches Haar ist 40 bis 60 µm dick), wird klar, dass ein Kratzer in der Aluminiumschicht verheerende Folgen haben kann.

Eine Reinigung der Compact Disc erübrigt sich, wenn sie nur am Rand angefasst und immer wieder in die Originalverpackung zurückgelegt wird.

Verschmutzte Compact Discs können auf der Abtastseite (spiegelnde Fläche) mit einem fusselfreien, weichen und trockenen Tuch in gerader Linie vom Zentrum zum Rand abgewischt werden. Auf keinen Fall irgendein Lösungs- oder Scheuermittel verwendet werden.



Technischer Anhang

Technische Daten

Audio-Daten

Anzahl Kanäle:	2
Frequenzgang:	20 Hz ... 20 kHz, $\pm 0,1$ dB
Klirrfaktor:	< 0,005 % (20 Hz ... 20 kHz)
Geräuschspannungsabstand:	
linear:	100 dB (20 Hz ... 20 kHz)
A-bewertet:	106 dB
Übersprechdämpfung:	> 90 dB (20 Hz ... 20 kHz)
Ausgangspegel:	
ANALOG OUTPUT:	2,5 V, R_i < 500 Ohm, kurzschlussfest
DIGITAL OUTPUT:	500 mVpp, R_i = 75 Ohm, kurzschlussfest
Kanalgleichheit:	< 0,2 dB
Phasenlinearität:	durch digitale Filterung (Oversampling)

Allgemeines

Fernbedienung:	Mit IR-Handsender B208 oder über Buchse SERIAL LINK am REVOX-Fernsteuersystem
Stromversorgung:	220 VAC $\pm 5/-10$ %, 50 ... 60 Hz, umlötbar auf 110 V oder 240 V
Leistungsaufnahme:	max. 25 W Standby: < 6 W
Netzsicherung:	220/240 VAC T 200 mA 110 VAC T 400 mA
Abmessungen (B x H x T):	450 x 109 x 332 mm
Gewicht:	8,5 kg

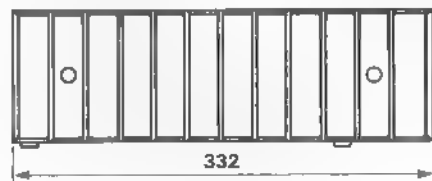
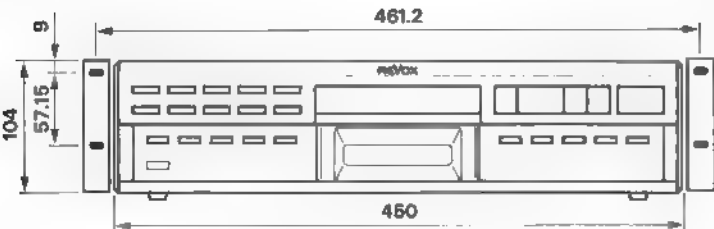
Änderungen vorbehalten

Allgemeine CD-Daten

Abtastfrequenz:	44,1 kHz
Quantisierung:	16 Bit linear/Kanal
Aufzeichnungsrate:	4,3218 MBit/s
Digital-Analog-Wandlung:	16 Bit, Vierfach-Oversampling
Optischer Abtaster:	AlGaAs-Halbleiterlaser
Wellenlänge:	780 nm
Fehlerkorrektur-System:	CIRC (Cross Interleave Reed Solomon Code)
Preemphasis:	50 oder 15 μ s (automatisch umgeschaltet)
CD-Drehgeschwindigkeit:	500 ... 200 U/min.
Abtastgeschwindigkeit:	1,2 ... 1,4 m/s
Gleichlauf:	quarzgenau
Max. Spieldauer:	74 Min.
Startzeit aus Pause:	< 0,6 s
Suchzeit für beliebige Stelle:	< 3 s
Anzeige:	Multifunktionales LC-Display mit Anzeige von TRACK, INDEX, DISC/TRACK TIME, DISC/TRACK REMAINING TIME
Programmierung:	19 Tracks in beliebiger Reihenfolge sowie Sonderfunktionen LOOP, PAUSE oder POWER OFF

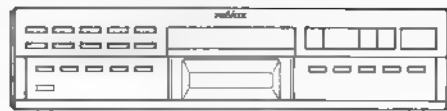
Technischer Anhang

Abmessungen



Liste der Tastenfunktionen

Kurzbeschreibung
aller Funktionen



- 1)) Mit der IR-Fernbedienung REVOX B208 fernsteuerbare Funktionen

Frontseite:

Bedienungselement	Funktion	Seite
[1] POWER	●1)) Mit dieser Taste kann das Gerät ein- und ausgeschaltet werden. Gewisse Teile des Gerätes bleiben allerdings immer eingeschaltet (STAND BY).	3
[2] LOAD	Durch Betätigen dieser Taste fährt die Disc-Schublade [6] aus resp. ein.	4
[3] INDEX	●1)) Indextaste. Betätigung lässt das Stück ab dem nächsten Index abspielen. Drücken nach dem Betätigen der Ziffern-Eingabetasten [7] lässt den ausgewählten Index abspielen. Ist die CD nicht mit Index versehen, so wird beim Betätigen dieser Taste immer zum nächsten TRACK gesprungen.	5
[4] PLAY/NEXT	●1)) Abspieltaste. Erneutes Drücken lässt das nächste Stück abspielen. Drücken nach dem Betätigen der Ziffern-Eingabetasten [7] lässt das ausgewählte Stück abspielen.	5
[5] PAUSE	●1)) Mit dieser Taste kann der Abspielvorgang jederzeit unterbrochen werden. Drücken der Taste PLAY/NEXT [4] setzt den Abspielvorgang an der unterbrochenen Stelle wieder fort.	5
[6] Disc-Schublade	Diese Schublade führt die Compact Disc dem Laufwerk zu. Sie wird durch Drücken der Taste LOAD [2] aus- und eingefahren.	4
[7] Tasten 0 – 9	●1)) Ziffern-Eingabetasten. Für die direkte Anwahl eines Stückes (TRACK) oder einer Indexmarke in Verbindung mit der Taste PLAY/NEXT [4] resp. INDEX [3].	5
[8] PROGRAM	Mit dieser Taste kann der Programmiermodus ein- und ausgeschaltet werden.	8
[9] STEP –	Diese Taste erlaubt während des Programmierens das Abwärtsblättern im Programm.	8
[10] STEP +	Diese Taste erlaubt während des Programmierens das Aufwärtsblättern im Programm.	8
[11] LOOP	Diese Taste bewirkt, dass die CD oder ein Programm immer wieder abgespielt wird (Endlosbetrieb).	6
[12] STORE	Speicherlade-Taste, muss nach der Eingabe jedes Programmschritts gedrückt werden.	8
[13] Anzeigefeld (LC-Display)		24
[14] DISPLAY	Schaltet die Zeitanzeige TIME im Feld [C] um. Vier unterschiedliche Zeitanzeigen sind möglich: a) DISC-TIME (Zeit seit CD-Anfang). b) TRACK-TIME (Zeit seit TRACK- (Stück-) Anfang). c) TRACK-REMAINING-TIME (Zeit bis zum Ende des TRACKS (Stückes)). d) DISC REMAINING TIME (Zeit bis zum Ende der CD).	7
[15] AUTOSTOP	Diese Taste unterbricht den Abspielvorgang am Ende des gerade laufenden Stückes oder Programmschritts (PAUSE). Drücken der Taste PLAY/NEXT [4] setzt den Abspielvorgang fort.	6

Bedienungselement		Funktion	Seite
[16] SCAN <	●1))	Suchlauf rückwärts innerhalb eines Stücks (für kontinuierlichen Rücklauf Taste gedrückt halten).	6
[17] SCAN >	●1))	Suchlauf vorwärts innerhalb eines Stücks (für kontinuierlichen Vorlauf Taste gedrückt halten).	6
[18] STOP	●1))	Drücken dieser Taste unterbricht den Abspielvorgang und lässt den Laserabtaster in die Anfangsposition zurückkehren. Bricht auch ein laufendes Programm ab.	6
[19] IR-Sensor		Infrarot-Empfängerfenster. Anzeigelampe für Standby-Modus.	3

Mit folgenden Tasten kann das Gerät direkt eingeschaltet werden:

- Drücken der Taste PLAY/NEXT [4] startet den Abspielvorgang von Stück 1 an. Wenn mit einer Zifferntaste [7] und PLAY/NEXT [4] eingeschaltet wurde, so werden das vorgewählte Stück und der nachfolgende Rest der Compact Disc abgespielt.
- Die Taste LOAD [2] schaltet das Gerät ein und lässt die Schublade ausfahren.
- Die Taste STOP [18] schaltet das Gerät nur ein.
- Die Taste PAUSE schaltet das Gerät am Beginn des ersten Musiktitels der CD auf Pause.

Anzeigefeld

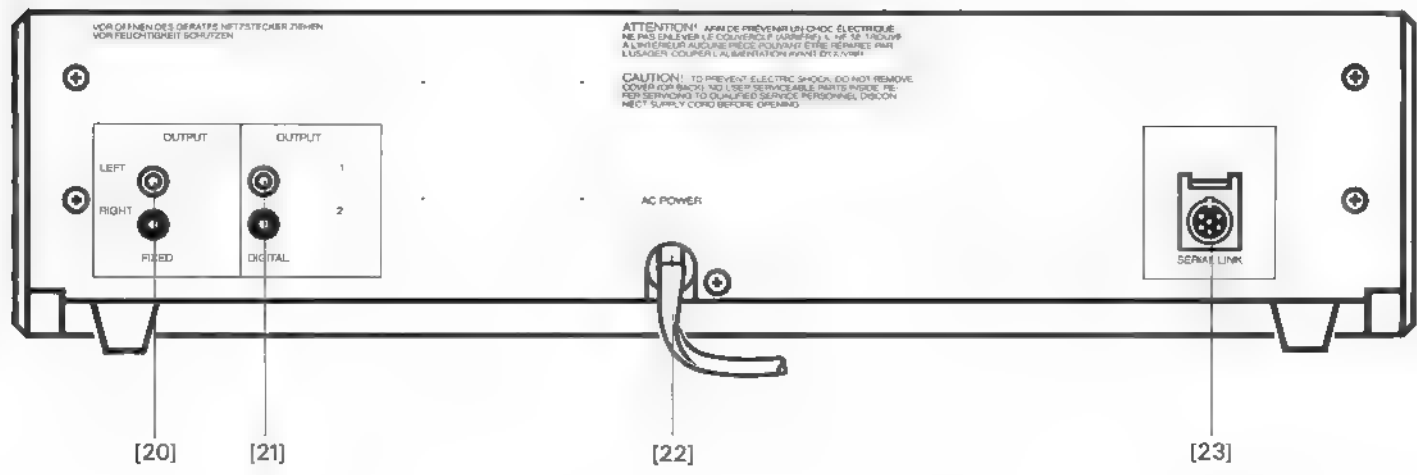
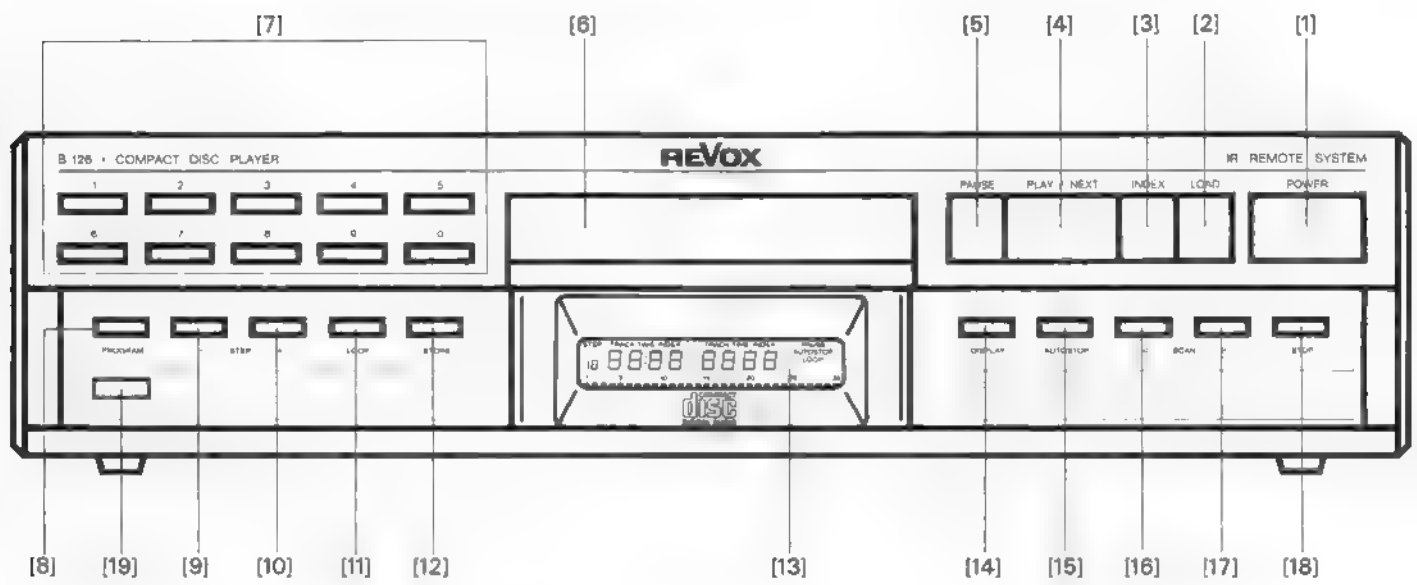
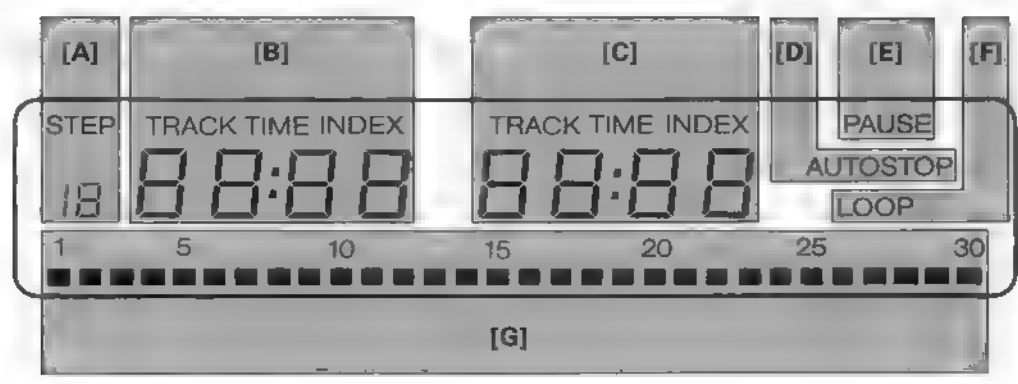
[A] STEP		Nummer des aktuellen Programmschrittes. Im Programmiermodus blinkt der Schriftzug STEP. Im normalen Abspielmodus ist diese Anzeige nicht sichtbar.	24
[B] TRACK		In diesem Feld wird in der ersten und zweiten Stelle das gerade wiedergegebene Stück (TRACK) und in der dritten und vierten Stelle der dazugehörige INDEX (wenn vorhanden) angezeigt.	24
[C] TIME		In diesem Feld steht eine der vorstehend unter [14] DISPLAY beschriebenen, vierstelligen Zeitanzeigen.	24
[D] AUTOSTOP		Sichtbar bei aktiviertem AUTOSTOP-Betrieb.	24
[E] PAUSE		Anzeige der PAUSE-Funktion.	24
[F] LOOP		Sichtbar bei aktivierter LOOP-Funktion (Endlosbetrieb).	24
[G] Inhaltsverzeichnis		Fehlende Punkte links bedeuten bereits abgespielte Stücke, die totale Anzahl Punkte zeigt die Anzahl der Stücke auf der eingelegten CD an.	24

Rückseite:

[20]	FIXED OUTPUT	Analog-Audioausgang über Cinch-Buchsen (L und R) zur Verbindung mit dem Verstärker.	3
[21]	DIGITAL OUTPUT	Zwei Digitalausgänge, parallel geschaltet.	18
[22]	AC POWER	Netzkabel	3
[23]	SERIAL LINK	Anschluss für das REVOX-Fernsteuersystem.	24

Übersichtszeichnung

Anzeigefeld
(LC-DISPLAY)



STUDER reVOX

Manufacturer

Willi Studer AG
CH-8105 Regensdorf/Switzerland
Althardstrasse 30

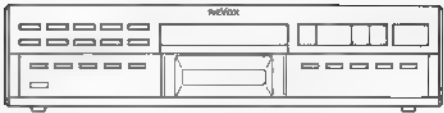
Studer Revox GmbH
D-7827 Löffingen/Germany
Talstrasse 7

Worldwide Distribution

Revox Ela AG
CH-8105 Regensdorf/Switzerland
Althardstrasse 146

Installation

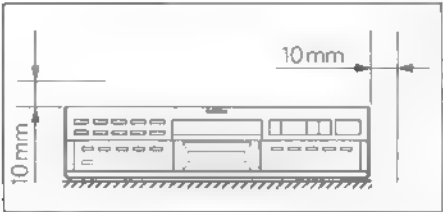
Packungsinhalt, Aufstellen



Packungsinhalt

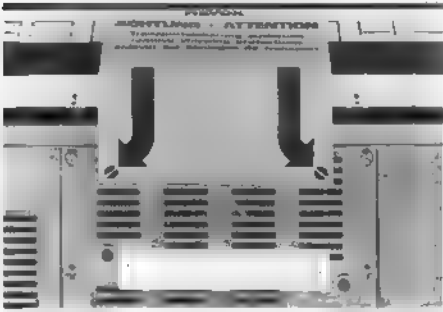
Nebst dieser Bedienungsanleitung und dem Gerät mit fest angebrachtem, der Landesnorm entsprechendem Netzkabel enthält die Verpackung ein Verbindungskabel mit beidseitigen Cinch-Buchsen sowie einen Kunststoffeinsatz zum Abspielen von CD-Singles (mit 8 cm Durchmesser). Bei Unstimmigkeiten wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

Aufstellen



Stellen Sie das Gerät so auf, dass zu anderen Geräten, Wänden, Möbeln usw. ein Lüftungsabstand von mindestens 10 mm eingehalten wird.

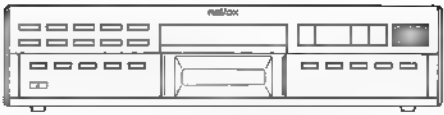
Transportsicherung lösen



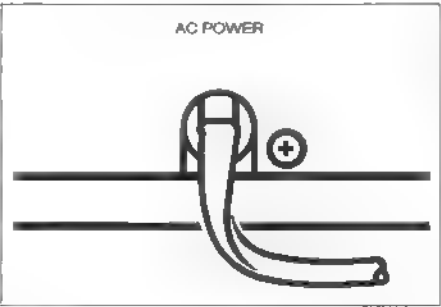
Um einer Beschädigung des Laufwerkes während des Transportes vorzubeugen, wurde es von der Unterseite her mit zwei Sicherungsschrauben fixiert. Diese Schrauben sind entsprechend gekennzeichnet und müssen vor der Inbetriebnahme mit einem Schraubendreher gelöst und entfernt werden. Bei einem späteren Transport über grössere Distanzen müssen die beiden Schrauben nach Entfernung einer allfällig eingelegten Compact Disc und gegebenenfalls des CD-Single-Einsatzes zur Arretierung des Laufwerkes wieder eingesetzt und angezogen werden. Bei einem mit Sorgfalt durchgeführten Transport über kurze Distanz, z. B. in einen anderen Raum, ist diese Sicherung nicht notwendig.

Sicherheitsbestimmungen

Schliessen Sie das Gerät nur mit dem fest angebrachten Netzkabel am Stromnetz an. Halten Sie das Gerät stets trocken und verwenden Sie es nie in Nassräumen (Badezimmer, Küche, Waschküche, Keller usw.). Das Gerät ist im ausgeschalteten Zustand (Standby) nicht von der Stromzufuhr getrennt. Einige Teile im Innern des Geräts führen immer Netzspannung! Das Gerät ist nur für den Betrieb in Normallage (waagrecht liegend) konzipiert. Bei Fehlfunktion oder Defekt ist sofort der Netzstecker zu ziehen. Bringen Sie das Gerät einem REVOX-Fachhändler zur Kontrolle.



Netzspannung überprüfen



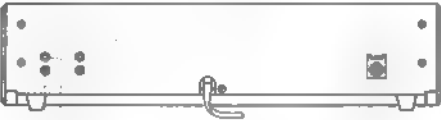
Der B126 ist ab Werk fest auf die auf der Rückseite angegebene Netzspannung eingestellt. Vergewissern Sie sich, dass die örtliche Netzspannung diesem Wert entspricht. Für die Umrüstung auf andere Netzspannungen konsultieren Sie bitte Ihren Fachhändler.

Gerät ans Netz anschliessen



Schliessen Sie das Gerät mit dem fest angebrachten Netzkabel am Netz an.

Anschluss an den Verstärker

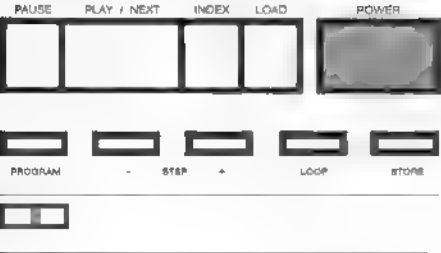


Verbinden Sie die beiden Cinchbuchsen FIXED OUTPUT an der Rückseite des Geräts [20] mit Hilfe des beige packten Kabels mit dem Eingang "CD", "Disc" oder "Aux" Ihres Vor- oder Vollverstärkers.

11



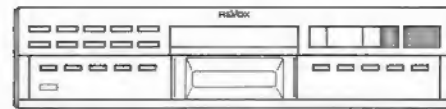
Gerät einschalten



Drücken der Taste POWER [1] auf der Gerätefront schaltet den CD-Spieler ein. Durch nochmaliges Drücken wird das Gerät wieder ausgeschaltet (Standby). Sie können den Spieler auch durch andere Funktionstasten einschalten, siehe Kapitel 2.

Das ausgeschaltete, aber mit dem Netz verbundene Gerät befindet sich im Standby-Modus (Bereitschaft), was durch die Standby-Leuchtanzeige im Fenster des Infrarotempfängers [19] angezeigt wird. Dies macht es möglich, dass Sie den CD-Spieler auch mit der Infrarot-Fernbedienung REVQX B208 bequem vom Hörplatz aus ein- und ausschalten können.

Der Stromverbrauch im Standby-Betrieb ist vernachlässigbar gering (etwa 5 Watt), so dass Sie das Gerät dauernd am Netz belassen können.



Haupt-Tastenfeld

Übersicht der Funktionen

POWER ON [1]



Schaltet das Gerät ein und bei erneuter Betätigung wieder aus. Bei eingeschaltetem Gerät erlischt die Standby-Anzeige und das Anzeigefeld [13] wird beleuchtet.

LOAD [2]



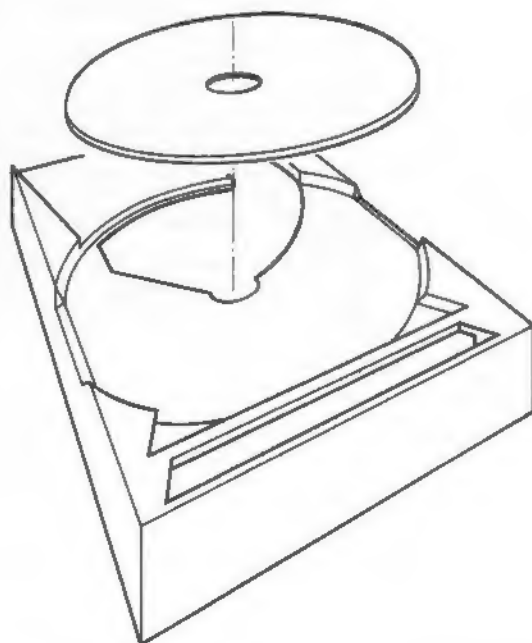
Mit dieser Taste kann das Gerät ebenfalls eingeschaltet werden. Gleichzeitig wird die Disc-Schublade [6] ausgefahren.

Legen Sie die Compact-Disc mit der bedruckten Seite nach oben in die Schublade ein. Wenn Sie eine CD-Single (mit 8 cm Durchmesser) abspielen wollen, legen Sie zuerst den CD-Single-Einsatz so in die Schublade, dass der Schriftzug REVOX nach vorne zu Ihnen zeigt. Legen Sie dann die CD-Single in den Einsatz.

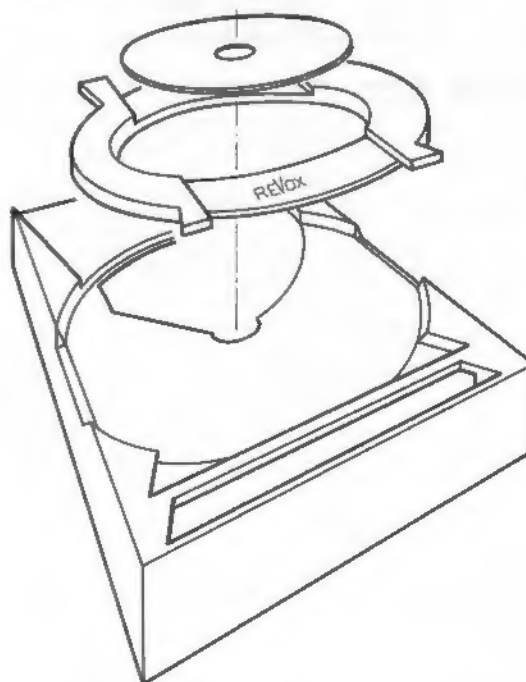
Wenn Sie nicht sofort mit dem Abspielen beginnen möchten, können Sie die Schublade durch erneutes Drücken der Taste LOAD schliessen.

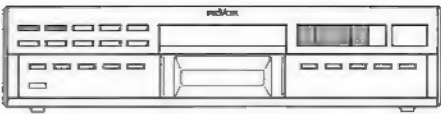
● Einlegen in Disc-Schublade:

Compact Disc

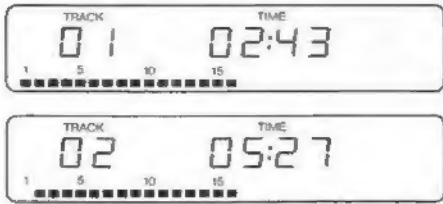


CD-Single mit Einsatz





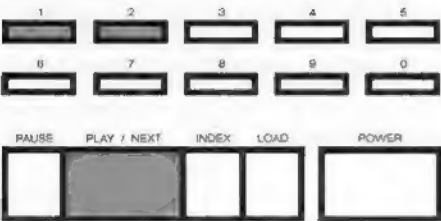
PLAY/NEXT [4]



Drücken der Taste PLAY/NEXT schliesst die Disc-Schublade. Das Inhaltsverzeichnis [G] wird angezeigt und der Abspielvorgang ab dem ersten Stück (TRACK) unverzüglich begonnen.

Jedes Betätigen der Taste PLAY/NEXT lässt den Laserabtaster zum nächsten Stück (TRACK) auf der CD springen und dieses abspielen.

Zifferntasten [7]



Mit den Zifferntasten 0 bis 9 lässt sich das gewünschte Stück direkt anwählen. Tippen Sie die gewünschte Stück- (TRACK-) Nummer (z.B. 12 mit der Tastenfolge 1-2) ein und schliessen Sie die Eingabe mit der Taste PLAY/NEXT [4] ab. Sie können bis zu 99 Stücke direkt anwählen.

INDEX [3]
(sofern CD entsprechend codiert)



Jedes Betätigen der Taste INDEX lässt den Laserabtaster zum nächsten INDEX auf der CD springen.

Mit den Zifferntasten [7] kann ein beliebiger Index in einem Stück angewählt werden. Geben Sie den gewünschten Index mit den Zifferntasten ein und drücken Sie anschliessend die Taste INDEX. Der Laserabtaster springt zur angegebenen Stelle und setzt den Abspielvorgang dort fort.

Hinweis:
Eine mit Indizes versehene CD bringt diese erst ab Index 2 zur Anzeige. Diese Eigenschaft ist systembedingt und tritt bei allen CD-Spielern auf.

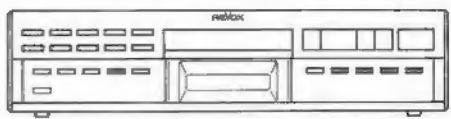
PAUSE [5]



Drücken der Taste PAUSE [5] unterbricht den Abspielvorgang sofort, lässt den Laserabtaster jedoch auf der erreichten Position stehen. Drücken der Taste PLAY/NEXT [4] setzt den Abspielvorgang an der unterbrochenen Stelle fort.

Neben-Tastenfeld

Sonderfunktionen

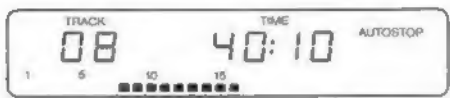


SCAN <> [16/17]



Mit den Tasten < [16] und > [17] kann jede Stelle auf der CD gegen den Anfang resp. das Ende hin mit um 12 dB gedämpftem Ausgangspegel angefahren werden. Dies ist auch dann möglich, wenn sich der Compact Disc-Spieler in der Betriebsart PAUSE befindet.

AUTOSTOP [15]



Diese Funktion wird im Display mit dem Schriftzug AUTOSTOP [D] angezeigt. Sie schaltet den Compact Disc-Spieler am Ende des Stückes auf Pause und bereitet das Abspielen des nächsten Stückes vor. Nach Betätigen der Taste PLAY/NEXT [4] wird der Abspielvorgang unverzüglich fortgesetzt. Die AUTOSTOP-Funktion bleibt erhalten. Erneutes Drücken der Taste schaltet die Funktion wieder aus.

STOP [18]

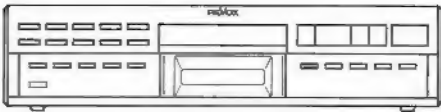


Das Drücken der Taste STOP unterbricht den Abspielvorgang sofort. Der Laserabtaster kehrt in die Anfangsposition zurück.

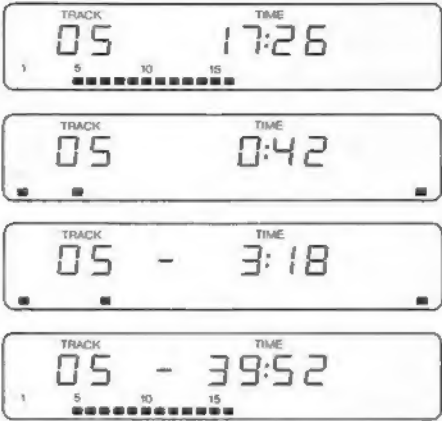
LOOP [11]



Der Endlosbetrieb wird mit der Taste LOOP aktiviert und im Display mit dem Schriftzug LOOP [F] angezeigt. In dieser Betriebsart wird die eingelegte Compact Disc immer wieder von Anfang bis Ende abgespielt, bis die Taste STOP [18] oder POWER [1] gedrückt wird. Erneutes Drücken der Taste LOOP hebt die Funktion wieder auf; der Abspielvorgang wird am Ende der CD unterbrochen.



DISPLAY [14]



Drücken dieser Taste schaltet die Zeitanzeige TIME im Feld [C] um. Vier unterschiedliche Zeitanzeigen sind möglich:

- a) DISC-TIME = Zeit seit CD-Anfang.
- b) TRACK-TIME = Zeit seit TRACK- (Stück-) Anfang. Feld [G] des Displays informiert über die momentane Position des Laserabtasters innerhalb des Stückes (TRACK).
- c) TRACK-REMAINING-TIME = Zeit bis zum Ende des TRACKS (Stückes). Feld [G] des Displays informiert über die momentane Position des Laserabtasters innerhalb des Stückes (TRACK). Eine INDEX-Anzeige ist hierbei nicht möglich.
- d) DISC-REMAINING-TIME = Zeit bis zum Ende der CD. Eine INDEX-Anzeige ist hierbei nicht möglich.

Hinweis:
Bei DISC-TIME werden die Pausen zwischen den Stücken und am Anfang der CD mitgerechnet, während TRACK-TIME die exakte Spielzeit des Stückes anzeigt.
DISC-TIME und TRACK-TIME werden vom CD-Hersteller definiert und fest auf die Platte geprägt. Sie sind somit vom Abspielgerät unabhängig und können nicht verändert werden.